

Amazon erwägt Eröffnung von Läden

Berlin. In Deutschlands Einkaufsstraßen könnte es schon bald Amazon-Geschäfte geben. Der Onlineriese erwägt auch hierzulande den Einstieg in den stationären Handel, wie Amazon-Deutschland-Chef Ralf Kleber gegenüber *Welt am Sonntag* sagte. In den USA betreibt das Unternehmen bereits unter anderem den kassenlosen Supermarkt »Amazon Go« und die Biomarktkette »Whole Foods«. In Deutschland hat Amazon das stationäre Geschäft bislang nur mit temporären Pop-up-Stores getestet. Eine Zusammenarbeit mit der Gewerkschaft Verdi bei Entlohnung und Arbeitsbedingungen lehnte der Deutschland-Chef in der Zeitung weiter kategorisch ab. Er sehe dazu keine Notwendigkeit, sagte Kleber. »Man sollte sich von der Vorstellung lösen, dass man nur ein sozial gerechter Arbeitgeber sein könne, wenn man einer bestimmten Vereinigung angehöre«, sagte Kleber. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/369969.amazon-erwaegt-eroeffnung-von-laeden.html>